Allalin – Feekopf – Alphubel

Foto: © Joujou_pixelio.de

Pfarrblatt Wangen
Juli/August 2017

Saint-Augustin

Wangen_Juli_Aug.indd 1 12.06.17 14:19

Das Wort des Pfarrers in den Sommer

Liebe Pfarreiangehörige

Seit Jahren beobachte ich ein Phänomen, das sich immer im selben Ritual abspielt. Da steigt ein schmächtiges Männchen oberhalb des alten Friedhofs aus einem sportlichen Wagen und eilt zur Kirche wie einer, der noch den abfahrenden Zug erreichen will. Manchmal ist er aber zu früh, weil die Kirche noch geschlossen ist. Hat er aber Eintritt, egal was da los ist, stürzt er sich auf die beiden Heiligengestalten, die bei uns die Opferstöcke zieren: die hl. Theresia von Lisieux und der hl. Antonius von Padua.

Anfänglich verdächtigten wir den Sonderling, die Opferstöcke plündern zu wollen. Der Schaden entstand aber, weil er die Büsten der Heiligen zu sehr umarmte. Ich musste beiden eine lange Schraube verpassen, damit sie nicht mehr wackelten. Die Kassen blieben unberührt.
Wir haben uns nach Jahren des Verdachts daran gewöhnt, dass es sich nicht um einen Räuber, sondern lediglich um einen «Umarmer» handelt, der eine besondere Art der Verehrung zwanghaft vollziehen muss. Wir können nichts dagegen haben, wenn einer eine solche Beziehung zu den Heiligen hat, ohne grösseren Schaden anzurichten.
Es käme sicher nicht gut, wenn sich alle daran hängen würden.

Ich bin jedenfalls froh um alle «normalen» Kirchenbesucher, die mich nicht zwingen, hintennach zu reparieren.
In der Hoffnung, das sei eine respektable Mehrheit und mit frohen Sommergrüssen

Euer Pfarrer Gebhard Stolz

Römisch katholisches
Pfarramt
Wangen SZ

Gottesdienstordnung

Sonntage: 9.30 Uhr Pfarreigottesdienst

Feiertage: 9.30 Uhr Pfarreigottesdienst

Werktage

Freitag:
15.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenzentrum Brunnenhof

Sonntag und Dienstag:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Sommerferien: 10.Juli bis 16. August 2017

Schulmessen nach besonderem Plan

Beichtgelegenheit

Nach persönlicher Vereinbarung

Mitteilung in eigener Sache

Das Pfarreisekretariat ist wie folgt geöffnet:

Montag	Nachmittag	14.00–17.00 Uhr
Mittwoch	Vormittag	8.30–10.30 Uhr
Freitag	Nachmittag	14.00–17.00 Uhr

Das Sekretariat ist erreichbar
unter der Tel.-Nr. 055 460 10 38

Herr Pfarrer Gebhard Stolz
unter der Tel.-Nr. 055 440 11 56

oder in dringenden Angelegenheiten
unter der Natel-Nr. 079 352 34 13

Pastoralassistentin Erika Rauchenstein
unter der Tel.-Nr. 055 440 10 73

Mitarbeitender Priester Patrik Schäfli
unter der Tel.-Nr. 055 220 53 03

Sie können aber auch ausserhalb der Öffnungszeiten eine schriftliche Nachricht im Briefkasten hinterlassen oder sich per E-Mail an folgende Adresse wenden:
wangen.pfarramt@bluewin.ch

Monatskalender

Juli 2017

So	**2.**		**13. Sonntag im Jahreskreis**
		9.30	Pfarreigottesdienst Es singt der Kirchenchor Papstopfer
		18.30	Rosenkranzgebet
Di	4.	18.30	Rosenkranzgebet
Do	6.	15.00	Gottesdienst im Behindertenwohnheim Höfli
Fr	7.	15.00	Gottesdienst im Seniorenzentrum Brunnenhof
So	**9.**		**14. Sonntag im Jahreskreis**
		9.30	Pfarreigottesdienst Opfer für MIVA
		18.30	Rosenkranzgebet
Di	11.	18.30	Rosenkranzgebet
Fr	14.	15.00	Gottesdienst im Seniorenzentrum Brunnenhof
So	**16.**		**16. Sonntag im Jahreskreis**
		9.30	Pfarreigottesdienst Opfer für die Pfarreiseelsorge
		18.30	Rosenkranzgebet
Di	18.	18.30	Rosenkranzgebet
Fr	21.	15.00	Gottesdienst im Seniorenzentrum Brunnenhof
So	**23.**		**16. Sonntag im Jahreskreis**
		9.30	Pfarreigottesdienst Opfer für die Procap
		18.30	Rosenkranzgebet
Di	25.	18.30	Rosenkranzgebet
Fr	28.	15.00	Gottesdienst im

So 30. 17. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Pfarreigottesdienst
Opfer für den Verein
Katechetische Arbeitsstelle
20.00 volkstümliches Konzert
zum Nationalfeiertag
in der Pfarrkirche

August 2017

Di 1. 18.30 Rosenkranzgebet

Do 3. 15.00 Gottesdienst im
Behindertenwohnheim Höfli

Fr 4. 15.00 Gottesdienst im
Seniorenzentrum Brunnenhof

So 6. 18. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Pfarreigottesdienst
Opfer für das Theologisch-
pastorale Bildungsinstitut
18.30 Rosenkranzgebet

Di 8. 18.30 Rosenkranzgebet

Fr 11. 15.00 Gottesdienst im
Seniorenzentrum Brunnenhof

So 13. 19. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Pfarreigottesdienst
Opfer für das
Seelsorgehilfswerk
im Kanton Schwyz
18.30 Rosenkranzgebet

**Di 15. Maria Aufnahme
in den Himmel**
9.30 Festgottesdienst
im Gottesdienst Segnung
von Blumen und Kräutern
Opfer für das
Seelsorgehilfswerk
im Kanton Schwyz
18.30 Rosenkranzgebet

Fr 18. 15.00 Gottesdienst im
Seniorenzentrum Brunnenhof

So 20. 20. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Pfarreigottesdienst
Opfer für die Pfarreiseelsorge
11.30 ***Alpgottesdienst in der Feldrederten unter der Mitwirkung vom Jodelclub Bärgblüemli Wangen***
18.30 Rosenkranzgebet

Di 22. 18.30 Rosenkranzgebet

Fr. 25. 15.00 Hl. Messe im
Seniorenzentrum Brunnenhof

So 27. 21. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Pfarreigottesdienst
Opfer für die schweizerische
Caritas
18.30 Rosenkranzgebet

Di 29. 18.30 Rosenkranzgebet

Gedächtnisse

Sonntag 9. Juli 2017 um 9.30 Uhr

Dreissigster für Alois Vogt-Böni

Erste Jahrzeit für Klara Hüppin-Pfister

Erschienen im benno verlag und erhältlich
in jeder Buchhandlung zu CHF 19.90
ISBN 978-3-7462-4357-3

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Stiftmessen

Juli 2017

3. Ida Vogt
   Julius Vogt-Hemmi
9. Emil und Anna Hüppin-Ziegler
   (zum letzten Mal)
   Josef und Lina Küttel-Schnellmann
16. Josef und Engelina Schnellmann-Schätti

August 2017

6. Josef und Marie Mächler-Schnellmann
13. Josef Bruhin-Ulrich (zum letzten Mal)
    Peter Bruhin
    Ida Hüppin-Kistler (zum letzten Mal)
    Arnold Kriech-Suchanek
27. Eugen und Emma Bruhin-Vogt
    Alois und Josefina Vogt-Reber
    Josef Vogt-Züger

Aus der Pfarrfamilie

Aufgenommen wird in der Taufe in die Gemeinschaft des christlichen Glaubens:

am 2. Juli 2017
Lou, des Dominik und der Manuela Fontana-Knobel, Alpenstrasse 15, Wangen

Gott segne dieses Kind und seine Familie

Auf unserem Friedhof haben wir zur letzten Ruhe bestattet:

am 16. Mai 2017: *Alois Hüppin-Schnellmann,* Etzelstrasse 2, Wangen

am 26. Mai 2017: *Alois Vogt-Lagler,* Seniorenzentrum Brunnenhof, Wangen

Am 3. Juni 2017: *Alois Vogt-Böni,* Seniorenzentrum Brunnenhof, Wangen

«Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.» Den trauernden Angehörigen schenke unser christlicher Glaube an die Auferstehung Kraft und Zuversicht.

Mitteilungen

Unsere Sonntagsopfer vom Mai ergaben folgende Beträge:

7.	für die Ärzte ohne Grenzen	Fr. 147.90
14.	für das Elisabethenopfer	Fr. 288.40
21.	für die Pfarreibedürfnisse	Fr. 100.70
25.	für die Pfarreibedürfnisse	Fr. 95.80
28.	für die Arbeit der Kirche in den Medien	Fr. 94.45

Für all diese Gaben ein ganz herzliches Vergelt's Gott!

Personelle Veränderungen in unserer Pfarrei

Seit letzten Dezember ist Bruder Patrik Schäfli vor allem für Gottesdiensteinsätze in den Pfarreien Wangen und Nuolen tätig. Bruder Patrik hat sich nun entschlossen seinen Wirkungsort zu verändern. Leider verlässt er unsere Pfarrei auf Ende Juli wieder. Für sein Wirken in unserer Pfarrei danken wir Bruder Patrik herzlich und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Im Gegenzug hat sich Pastoralassistentin Erika Rauchenstein entschlossen, ihre Aufgaben in Nuolen abzugeben und ihr Arbeitspensum in der Pfarrei Wangen auf 60 Prozent auszubauen. Wir freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit mit Erika und wünschen ihr Erfüllung und Begeisterung bei ihrer Arbeit.

Pfarrer Gebhard Stolz und der Kirchenrat

Volkstümliches Konzert zum Nationalfeiertag

Am Sonntag 30.Juli findet um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Wangen ein volkstümliches Konzert zum Nationalfeiertag statt, mit Werken von Noldi Alder, Kasi Geisser Fritz Dünner Franz Schmidig u.a. Mitwirkende Maria Gehrig – Geige, Lukas von Moos – Alphorn und Büchel sowie Maryna Burch an der Orgel.

Wir laden sie herzlich ein zu diesem abwechslungsreichen musikalischen Erlebnis.

Ministrantenaufnahme 2017

Im festlichen Gottesdienst am 5. Juni wurden mit grosser Freude *Yannick Christ, Jana-Lea Collenberg, Dario Donner, Fynn Fontana, Marius Hensel, Elijah Jud* und *Silvan Knobel* in die Schar der Ministranten aufgenommen werden.

Die Standesvereine

FMG Wangen

Juli/August-Programm 2017

Mittwoch, 5. Juli: **Minigolf** für Daheimgebliebene
Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Schulhaus II Wangen

Mittwoch, 23. August: **Ausflug auf den Buechberg**
Treffpunkt ab 17.00 Uhr bei der Feuerstelle.
Das Feuer wird betreut, Grilladen und Getränke bringen alle selber mit.

Donnerstag, 31. August: **Sonnenuntergangs-Fahrt auf dem Zürichsee**
Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Schulhaus II Wangen oder 18.45 Uhr beim Schiffsteg Wädenswil

Der Herr Eduard und das Loben

Eins hat er sich vorgenommen, der Herr Eduard, seit er vor ein paar Tagen in den Ruhestand gegangen ist. Ich will loben, hat er sich gesagt. Herr Eduard ist eigentlich ein Strenger; passt auf, dass alles seinen richtigen Gang geht. Sorgfältig hat er den Dienst versehen, gewissenhaft ist er mit Geld umgegangen, das ihm anvertraut war. Wenn man sorgfältig ist, fällt einem auf, wie andere fünfe gerade sein lassen. Der Herr Eduard nicht. Sorgfalt zuerst, war immer sein Wahlspruch. Das hat er andere auch spüren lassen. Was wird er jetzt wieder für ein Haar in der Suppe finden, wurde oft gefragt.

Schluss damit, hat sich Herr Eduard bei seiner Abschiedsfeier gesagt. Schluss mit Kleinkariertem und Besserwissen. Ist nicht mehr meine Sache, sagt sich Herr Eduard und will stattdessen jetzt loben. Die Verkäuferin, auch wenn sie ihm zu langsam ist; den Briefträger, auch wenn der zu spät kommt; die Zahnarztpraxis, die sich viel Mühe um ihn gibt. Jetzt bin ich zum Loben da, sagt sich Herr Eduard und ruft jemanden an, wenn er sich freut; schreibt ein Briefchen, in dem er sich bedankt oder verschickt Computerpost, wenn er etwas anerkennen will. Ausserdem achtet er darauf, dass er denen gute Trinkgeld gibt, die ihn freundlich bedienen. Man muss Menschen mehr loben, sagt er heute. Natürlich kann man auf Fehler hinweisen und auch mal grimmig sein – wirklich weiter bringt einen das aber selten.

Loben hilft mehr, spornt an. Dann kann man auch mal etwas hinterherschieben und sagen: Machen Sie doch das hier bitte genauso schön. Das baut auf. Mich selbst baut es auch auf, weiss Herr Eduard heute. Loben macht mehr Spass. Die Gesichter entspannen sich, die Muskeln lockern sich, es lebt sich einfach luftiger, wenn man lobt oder gelobt wird. Im Himmel wird viel gelobt, weiss der Herr Eduard. Dann sollte ich jetzt schon damit anfangen.

Michael Becker

Lob kann anspornen, Selbstbewusstsein und Zuversicht entfachen oder einfach nur glücklich machen. Mutlosen Menschen kann es helfen, das grosse Ziel wieder zu sehen.

Ein lobendes Wort signalisiert uns, dass wir auf einem guten Weg sind. Es gibt Orientierung und Kraft für den nächsten Schritt. Kurz: Wer gelobt wird, geht mit neuer Energie an seine Aufgaben.

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice

LA POSTE

«Schütze Huber, was machen Sie, wenn Sie Ihren vorgesetzten General in der Strassenbahn sitzen sehen?» – «Ich warte auf die nächste!»

❁ ❁ ❁

«Herr Ober, ich möchte etwas essen.» «Gerne der Herr. Unsere Spezialität sind Schnecken.» «Das weiss ich. Vor einer Stunde war schon eine hier und hat gefragt, was ich trinken will.»

❁ ❁ ❁

«Darf ich Ihnen etwas anbieten?», erkundigt sich die Gastgeberin. «Bier, Wein, Cognac, Kaffee, Tee?» – «Machen Sie sich bitte keine Umstände! Bier, Wein und Cognac reichen vollkommen!»

❁ ❁ ❁

«Was passiert, wenn du ein weisses Schaf ins Schwarze Meer wirfst?» «Es wird nass.»

Tante Berta ist zu Besuch und möchte vom kleinen Kevin zur Begrüssung ein Küsschen. «Nein!», wehrt er ab. Sein Vater schimpft: «Gib ihr sofort eines, Kevin!» Da weint der Kleine: «Du selbst hast gesagt, sie habe eine giftige Zunge!»

❁ ❁ ❁

Erzählt ein Bauer seinem Freund: «Stell dir vor, letztens bin ich mit meinem Traktor in eine Radarfalle gefahren.» «Und, hat's geblitzt?» «Nein, gescheppert.»

❁ ❁ ❁

«Fränzi! Was willst du mit dem Regenwurm im Haus!» «Wir haben zusammen den ganzen Tag im Garten gespielt, und nun möchte ich ihm mein Zimmer zeigen!»

❁ ❁ ❁

«Denken Sie nur, mein Pech», erzählte der junge Mann seiner reizenden Tischnachbarin, «vorhin sagte ich dem alten Trottel da drüben in aller Harmlosigkeit, dass ich die Frau des Hauses für eine fürchterliche Gewitterziege halte, und da war dieser Idiot ihr Mann!» – «Ach nein, und was sagte Papa darauf?»

❁ ❁ ❁

Ein Seemann ist auf Urlaub in seinem Dorf. Die Sicherheit an Land ist ein wenig zu viel gefeiert worden. Schwankend wie sein Schiff auf hoher See sucht Heini seinen Weg nach Hause. Er stolpert und fällt in einen Misthaufen. Er strampelt und strampelt und kann nicht wieder hoch kommen. Ein Polizist kommt und leuchtet ihm mit seiner Taschenlampe ins Gesicht. Blöd lächelnd ruft Heini: «Gerettet! Die Hafenlichter!»

❁ ❁ ❁

Petrus hat einen Streit mit dem Teufel wegen einer Grenzmauer. Der Teufel gibt nicht nach. Darauf Petrus: «Gut, dann übergebe ich die Sache halt einem Anwalt!» – Der Teufel grinst: «Da kannst du aber lange warten. Die Anwälte sind alle bei mir!»

Juli/August 2017 ◆ Erscheint monatlich ◆ **77. Jahrgang Nr. 7/8**

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 Saint-Maurice, Telefon 024 486 05 20

Wangen_Juli_Aug.indd 8 12.06.17 14:19